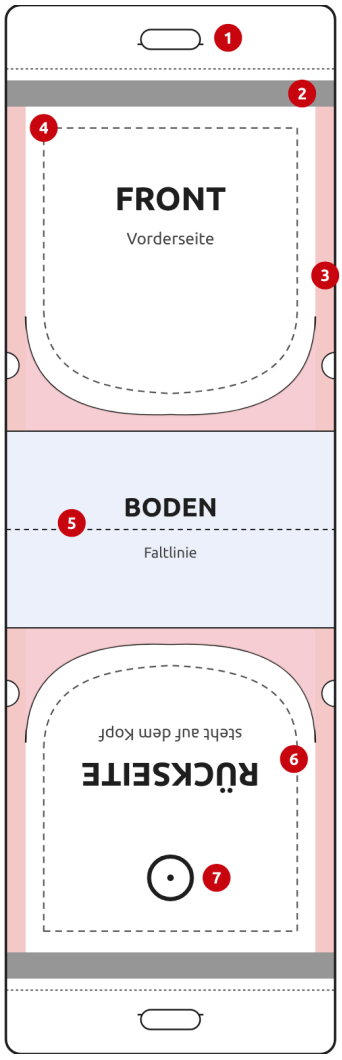
Standbodenbeutel: immer mit unserer Vorlage gestalten



Ein Standbodenbeutel entsteht aus einer einzigen Folienbahn. Vorderseite, Boden und Rückseite liegen deshalb in einer Druckdatei untereinander. Wo Siegelnähte, Boden, Zipper, Euroloch und Ventil sitzen, sehen Sie nur in unserer Vorlage.

WICHTIG

Druckdaten ohne unsere Vorlage passen nicht auf den Beutel. Motive landen dann in der Naht, im Boden oder stehen auf der Rückseite falsch herum. Nutzen Sie immer die Vorlage, die zu Ihrer Größe passt.

Das zeigt Ihnen die Vorlage:

1. **Euroloch:** zum Aufhängen am Haken, je nach Größe und Auswahl im Konfigurator.
2. **Zipper-Bereich:** nur, wenn Sie einen Zipper wählen. Streifen frei von Texten und Logos halten.
3. **Dichtungszone:** wird mit Hitze verschweißt. Leichte Verformungen und Farbabweichungen sind möglich. Gestaltung bis zum Rand ziehen, aber keine Texte hineinsetzen.
4. **Gestrichelte Linie:** Wichtige Texte und Logos stehen nur innerhalb dieser Linie.
5. **Boden:** wird an der Faltlinie gefaltet und bildet die Standfläche.
6. **Rückseite:** steht in der Vorlage auf dem Kopf. Legen Sie sie genau so gedreht an.
7. **Ventil:** nur, wenn Sie es wählen. Stelle frei von wichtigen Inhalten halten.

VORLAGEN NACH GRÖSSE

Die Vorlagen für alle Größen von Standbodenbeuteln, Flachbeuteln und Blockbodenbeuteln laden Sie kostenlos auf flyerpilot.de/druckdaten-flexible-verpackungen herunter.

FRAGEN ZU IHREN DRUCKDATEN?

Wir helfen Ihnen gern weiter: **09721 730 737 11**, Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, oder per E-Mail an **daten@flyerpilot.de**.

1 So arbeiten Sie mit der Vorlage

1. Laden Sie die Vorlage für Ihre Größe herunter.
2. Öffnen Sie die Vorlage in einem Vektorprogramm wie Illustrator, InDesign oder CorelDraw und legen Sie sie als unterste Ebene an.
3. Gestalten Sie Vorderseite, Boden und Rückseite vollflächig auf einer eigenen Ebene darüber.
4. Prüfen Sie, dass Texte und Logos innerhalb der gestrichelten Linie stehen und die Rückseite auf dem Kopf steht.
5. Blenden Sie die Vorlagenebene vor dem Export aus oder löschen Sie sie.
6. Speichern Sie die Datei als PDF, wir empfehlen den Standard PDF/X-1a.

TIPP
Für Größen mit Zipper enthält die Vorlage eine eigene Seite, auf der der Zipper-Bereich grau eingezeichnet ist. Nehmen Sie die Seite, die zu Ihrer Bestellung passt. Für Flachbeutel und Blockbodenbeutel gilt dasselbe Prinzip: Gestalten Sie immer in der Vorlage, sie zeigt alle Nähte und Falzkanten.

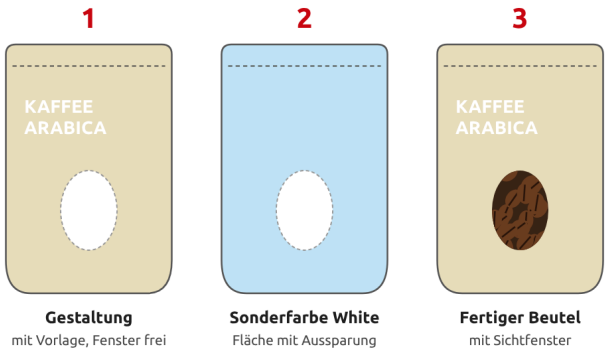
2 Druckdaten richtig anlegen

Punkt	Vorgabe
Dateiformat	PDF ohne Passwortschutz, am besten PDF/X-1a
Farbmodus	CMYK. RGB und Pantone wandeln wir automatisch um.
Tiefschwarz	Größere Flächen mit C 60 %, M 60 %, Y 60 % und K 100 %
Auflösung	300 dpi für Bilder
Schriften	eingebettet oder in Pfade gewandelt, mindestens 6 pt
Linien	mindestens 0,25 pt (0,09 mm)
Negative Linien	helle Linien auf dunklem Grund mindestens 0,5 pt (0,18 mm)
Beschnitt	vollflächig gestalten, Beschnitt und Dichtungszone laut Vorlage

INFO
Bei der Umwandlung von RGB und Pantone nach CMYK können sich Farben verändern. Dieselbe Farbe kann je nach Folie leicht anders wirken. Legen Sie Ihre Daten deshalb von Anfang an in CMYK an.

3 Weißdruck auf transparenter und silberner Folie

Auf transparenter und silberner Folie brauchen Sie einen Weißdruck, damit die Farben decken. Dafür legen Sie in einem Vektorprogramm eine eigene Sonderfarbe mit dem Namen **White** an.



1. **Gestaltung:** Vorlage als Ebene anlegen, Beutel gestalten und die Vorlage danach wieder entfernen.
2. **Weißfläche:** Fläche in der Sonderfarbe White über die Gestaltung legen. Die Stellen aussparen, die durchsichtig bleiben sollen. Die Fläche muss als Vektor angelegt sein.
3. **Ergebnis:** Der fertige Beutel hat dort ein Sichtfenster, wo das Weiß ausgespart ist.

WICHTIG

Legen Sie die Weißfläche als Volltonfarbe White an und stellen Sie sie auf Überdrucken. Speichern Sie die Datei im Standard PDF/X-1a:2001.

TIPP

Kontrollieren Sie den Weißdruck in Acrobat Pro unter Ausgabevorschau. Blenden Sie dort die Druckfarben CMYK aus, dann sehen Sie nur noch die Weißfläche.

Kurz-Checkliste vor dem Hochladen

- ✔ Vorlage für die richtige Größe verwendet
- ✔ Vorlagenebene vor dem Export ausgeblendet oder gelöscht
- ✔ Texte und Logos innerhalb der gestrichelten Linie
- ✔ Keine Texte in Dichtungszone, Zipper-Bereich und am Ventil
- ✔ Rückseite steht in der Datei auf dem Kopf
- ✔ CMYK, Bilder mit 300 dpi
- ✔ Schriften eingebettet oder in Pfade gewandelt, mindestens 6 pt
- ✔ Weißdruck als Volltonfarbe White auf Überdrucken
- ✔ PDF ohne Passwortschutz, am besten PDF/X-1a